

## Modulbeschreibungen M.A. Soziologie und Sozialforschung

<b>Modulbezeichnung Modulcode Studiengang</b>	<b>Modul 1 „Einführung in den M.A. Soziologie und Sozialforschung“ 03 142 0 01 00 (Basismodul) M.A. Soziologie und Sozialforschung</b>
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	(1) Inhalt: Vorstellungen der im Institut für Soziologie vertretenen Arbeitsschwerpunkte, Einführung in den sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess sowie in wissenschaftstheoretische Fragen, Grundlagen des Projektmanagements.  (2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsfeldorientierung: , Einblick in spezifische Forschungsfelder, selbständige Vertiefung eines eigenen Forschungsschwerpunktes  (3) Kompetenzen: Analyse und eigener Entwurf von Forschungsprojekten, Fähigkeiten zur Verbesserung von Sprach-, Team- und Kommunikationskompetenz
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung/Workshop: [2 SWS / 6 LP]  Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: eine kleine schriftliche konzeptionelle Eigenarbeit gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester beginnend
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 90 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 2 „Soziologische Theorien“</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 0 02 10 (Basismodul)</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Vertiefung der Kenntnisse soziologischer Theorien insbesondere im Hinblick auf aktuellen Tendenzen der Theorieentwicklung. Schwerpunkte: Handlungstheorien, interpretative Ansätze, System- und Gesellschaftstheorien sowie intermediäre, kultursoziologische und zeitdiagnostische Ansätze; historische und aktuelle Entwicklungen in der nationalen und internationalen Soziologie;</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Fortgeschrittene Kenntnis theoretischer Ansätze mit Fokus auf die aktuelle Theorieentwicklung in der nationalen und internationalen Soziologie; Fähigkeit zur wissenschaftshistorischen Einordnung und zum systematischen Vergleich zentraler Paradigmen des Faches; vertiefte Kenntnisse in zwei exemplarisch behandelten Theorien; Fachliche Spezialisierung mit Blick auf selbstständige Mitarbeit in soziologischer Forschung und Lehre.</p> <p>(3) Kompetenzen: Befähigung zur kompetenten Einschätzung der Reichweiten und Grenzen der Erklärungskraft einzelner Theorien; Fähigkeit zur theoretisch differenzierten Erfassung komplexer Sachverhalte; analytische Kompetenz und Argumentationsfähigkeit. Fortgeschrittene Kompetenz zur kritischen Bewertung der Fachliteratur.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen - wahlweise zwei Seminare mit je [2 SWS / 6 LP] in einem oder zwei Schwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Handlungstheoretische und interpretative Ansätze in der Soziologie</li> <li>- System- und gesellschaftstheoretische Ansätze in der Soziologie</li> <li>- Intermediäre Theorieansätze in der Soziologie</li> </ul> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundausbildung in Theorien der Sozialwissenschaften entsprechend dem Theoriemodul im B.A. Sozialwissenschaften
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Exportmodul für andere Masterstudiengänge
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: eine schriftliche Dokumentation selbstständigen forschenden Arbeitens. gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester beginnend
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 180 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 120 Stunden
Dauer des Moduls	Zwei Semester

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 3 „Angewandte Soziologie“</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 0 03 10 (Basismodul)</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Aktuelle Themen zu Forschung, Theorie und Praxis in den jeweiligen Forschungsgebieten der Lehrenden bzw. den sozialwissenschaftlichen Promotionskollegs des Graduierten-zentrums Geistes- und Sozialwissenschaften; insbesondere in den Schwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wirtschafts-, Arbeits- und Organisationssoziologie,</li> <li>▪ Geschlechtersoziologie,</li> <li>▪ Kultursociologie,</li> <li>▪ Politische Soziologie und Sozialisation,</li> <li>▪ Sozialstrukturanalyse,</li> <li>▪ Friedens- und Konfliktforschung,</li> <li>▪ Globalisierung und Gesellschaftliche Entwicklung</li> </ul> <p>(2) Qualifikationsziel/Praxis- und Berufsfeldorientierung: Weiterentwicklung fortgeschrittener und eigenständiger Theorie- und Forschungsarbeit in der Soziologie, insbesondere angemessene Auswahl von Theorien in empirischen Forschungsprozessen und eigenständiger Entwicklung gegenstandsbezogener Theorien mittlerer Reichweite, Vorbereitung auf das Projektstudium, insbesondere Anregung zu fachlicher Spezialisierung mit Blick auf selbstständige Mitarbeit in soziologischer Forschung und Lehre.</p> <p>(3) Kompetenzen: Kompetenz zur selbständigen Bearbeitung einer selbst gewählten Fragestellung mit sozialwissenschaftlichen Methoden (allein oder in der Gruppe), Präsentation der Forschungsergebnisse. Fortgeschrittene Kompetenz zur kritischen Bewertung der Fachliteratur.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen - wahlweise in einem oder zwei thematisch miteinander verbundenen Schwerpunktbereichen [4 SWS / 12 LP].</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Exportmodul für andere Masterstudiengänge
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: eine schriftliche Dokumentation selbstständigen forschenden Arbeitens. gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester beginnend
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 180 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 120 Stunden
Dauer des Moduls	Zwei Semester

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 4 „Forschungsdesigns und Methoden“</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 0 04 10 (Basismodul)</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Multimethodendesigns zur Beantwortung spezifischer Fragestellungen; komplexe Verfahren der multivariaten Analyse quantitativer Daten (z.B. Verfahren explorativer Datenanalyse wie Cluster- oder Korrespondenzanalysen, lineare Strukturgleichungsmodelle u.ä.) einschließlich ihrer mathematischen und wissenschaftstheoretischen Grundlagen; komplexe Verfahren.</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Planung und Durchführung empirischer Forschungsprojekte in der Evaluations- und Grundlagenforschung mit Multimethodendesigns: Hypothesen angepasste Methodenwahl und Gestaltung von Forschungsdesigns, Auswahl und Konstruktion adäquater Datenerhebungsinstrumente, Anwendung fortgeschrittener Verfahren der Datenanalyse im Bereich qualitativer und quantitativer Forschung. Fachliche Spezialisierung mit Blick auf empirische Sozial-, Markt- und Meinungsforschung sowie selbstständige Mitarbeit in wissenschaftlicher Forschung.</p> <p>(3) Kompetenzen: Fähigkeit zur Planung und Koordination von empirischen Studien als zentrale Schlüsselkompetenz für Markt- und Meinungsforschung sowie für Stabsstellen mit den Aufgabenbereichen Evaluation und Qualitätssicherung. Fortgeschrittene Kompetenz zur kritischen methodologischen Bewertung der Fachliteratur.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen.</p> <p>UE: Forschungsdesigns mit qualitativen und quantitativen Methoden [2 SWS / 4 LP]  UE: Komplexe Verfahren zur Analyse quantitativer Daten [2 SWS / 4 LP]  UE: Komplexe Verfahren zur Analyse qualitativer Daten [2 SWS / 4 LP]</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Exportmodul für andere Masterstudiengänge
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten.  Modulprüfung/Prüfungsform:  a) eine schriftliche Reproduktion erlernten Wissens (Klausur)  b) eine schriftliche Dokumentation selbstständigen forschenden Arbeitens (Sekundärdatenanalyse) gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung</p>
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester beginnend
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 150 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 120 Stunden
Dauer des Moduls	Zwei Semester

<b>Modulbezeichnung</b> <b>Modulcode</b> <b>Studiengang</b>	<b>Modul 5 „Projektmanagement“</b> <b>03 142 0 05 00 (Basismodul)</b> <b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Das Modul beinhaltet neben der Einführung in die Methoden und Techniken des Projektmanagements ein Übungsprojekt und dient der Vorbereitung des Projektstudiums; Erstellung eines alle Phasen eines Projekts umfassenden Projektplans und Reflexion des Übungsprojekts.</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Kenntnis und Anwendung der Methoden und Techniken des Projektmanagements; Reflexion von Prozessverläufen und Zielkonflikten in Projekten, insbesondere hinsichtlich Zeitmanagement, Definition von Projektzielen, Koordination von Arbeitsabläufen.</p> <p>(3) Kompetenzen: Methodische und analytische Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Präsentations- und Moderationstechniken</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung/Workshop. [2 SWS / 6 LP]</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den Lehrveranstaltungen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Exportmodul für andere Masterstudiengänge
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: a) eine kleine schriftlichen konzeptionelle Eigenarbeit (Expose) b) eine kleine schriftlichen konzeptionelle Eigenarbeit (Essay) gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung</p>
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester
Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 90 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden</p>
Dauer des Moduls	Ein Semester

<b>Modulbezeichnung</b> <b>Modulcode</b> <b>Studiengang</b>	<b>Modul 6.1 „Projektstudium I“</b> <b>03 142 0 06 10 (Aufbaumodul)</b> <b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Formulierung und Planung eines selbstgewählten Forschungsprojektes innerhalb der am Institut für Soziologie vertretenen Forschungsschwerpunkte, insbesondere in den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wirtschafts-, Arbeits- und Organisationssoziologie,</li> <li>▪ Geschlechtersoziologie,</li> <li>▪ Kultursociologie</li> <li>▪ Politische Soziologie und Sozialisation,</li> <li>▪ Sozialstrukturanalyse,</li> <li>▪ Friedens- und Konfliktforschung,</li> <li>▪ Globalisierung und Gesellschaftliche Entwicklung</li> </ul> <p>Entwurf eines Forschungsdesigns mit Projektplan.</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Anwendung der im Modul Projektmanagement erlernten grundlegenden Methoden und Techniken des Projektmanagements; Vertiefung der Kenntnisse eines Fach- bzw. Themengebietes durch Selbststudium und Arbeit in Forschungsgruppen, Reflexion und kritische Bewertung des Forschungsstandes</p> <p>(3) Kompetenzen: Methodische und analytische Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Präsentations- und Moderationstechniken, Spezialisierung / Erweiterung der Fachkompetenz in einem Themengebiet</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul umfasst Koordinations- und Betreuungsleistungen im Umfang von [4 SWS / 12 LP]:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektkoordinationsstreifen im Umfang von 4 SWS.</li> <li>- Fachliche Betreuung der nach thematischen Schwerpunkten gebildeten Arbeitsgruppen im Umfang von jeweils 1 SWS pro Arbeitsgruppe</li> </ul> <p>Die Studierenden sind für alle Arbeitsschritte vom Projektentwurf, der Zeitplanung und Verteilung der Aufgaben bis zur Organisation der Präsentation verantwortlich.</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den selbst organisierten Arbeitsgruppen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Projektmanagement.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Kooperation mit anderen Masterstudiengängen möglich
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: a) eine kleine schriftliche konzeptionelle Eigenarbeit (Expose) b) eine schriftliche Dokumentation selbstständigen forschenden Arbeitens (kleine Hausarbeit als Forschungszwischenbericht) gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester

Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 Stunden
	Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte	
	Selbststudium :	120 Stunden
	Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung:	90 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 6.2 „Projektstudium II“ (Aufbaumodul)</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 0 06 20</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: In Arbeitsgruppen (innerhalb der Schwerpunkte: Wirtschafts-, Arbeits-, Industrie- und Organisations-soziologie, Geschlechtersoziologie, Politische Soziologie und Sozialisation, Sozialstrukturanalyse, Friedens- und Konfliktforschung, Globalisierung und Gesellschaftliche Entwicklung) organisiertes Selbststudium; Umsetzung des im 1. Projektmodul geplanten Forschungsdesigns, Ergebnispräsentation</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Anwendung der im Modul Projektmanagement erlernten grundlegenden Methoden und Techniken des Projektmanagements; Vertiefung der Kenntnisse eines Fach- bzw. Themengebietes durch Selbststudium und Arbeit in Forschungsgruppen, Reflexion und kritische Bewertung des Forschungsstandes</p> <p>(3) Kompetenzen: Methodische und analytische Fähigkeiten, Teamfähigkeit, Präsentations- und Moderationstechniken, Spezialisierung / Erweiterung der Fachkompetenz in einem Themengebiet</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Das Modul umfasst Koordinations- und Betreuungsleistungen im Umfang von [2 SWS / 12 LP]:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Modulübergreifende Projektkoordinationstreffen im Umfang von 1 SWS.</li> <li>- Fachliche Betreuung der nach thematischen Schwerpunkten gebildeten Arbeitsgruppen im Umfang von jeweils 1 SWS pro Arbeitsgruppe</li> </ul> <p>Die Studierenden sind für alle Arbeitsschritte vom Projektentwurf, der Zeitplanung und Verteilung der Aufgaben bis zur Organisation der Präsentation verantwortlich.</p> <p>Der Erwerb von Kompetenzen erfolgt über den didaktischen Ansatz des dialogischen und problemorientierten Lernens, der eine regelmäßige und aktive Beteiligung an den selbst organisierten Arbeitsgruppen sowie ein intensives Selbststudium erfordert.</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Projektmoduls I
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung / Kooperation mit anderen Masterstudiengängen möglich
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten. Modulprüfung/Prüfungsform: eine schriftliche Dokumentation selbstständigen forschenden Arbeitens (großer Forschungsbericht) gemäß § 22 Studien- und Prüfungsordnung
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	Einmal im Studienjahr, in der Regel zum Wintersemester
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte Selbststudium : 150 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 180 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 7 „Praxis- und Berufsfeldorientierung“ (Praxismodul)</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 007 00</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Gestaltung / Bearbeitung einer im M.A. entwickelten Schwerpunktsetzung und die Überprüfung in der beruflichen Praxis. Erarbeitung einer eigenen zielorientierten Perspektive.</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Vertiefte Praxiserfahrungen und Analyse der eigenen Zukunfts- und Berufsperspektive.</p> <p>(3) Schlüsselqualifikationen: Soziale und kommunikative Kompetenz sowie berufsbiografische Gestaltungskompetenz als Fähigkeit zum Perspektivwechsel sowie der kritischen Reflexion / Evaluation und Präsentation eigener Praxiserfahrungen sowie Perspektiven.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Berufs- bzw. Forschungspraktikum (mindestens 280 Std. in 8 Wochen) sowie wahlweise ein Workshopangebot zur Profilerarbeitung und reflexiven Nachbereitung sowie Evaluation der Erfahrungen, falls nicht äquivalent ein dokumentiertes Selbststudium/ Praktikumsbericht erstellt wird.
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine; es wird empfohlen; das Praktikum in der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem 3. und 4. Semester zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Nachweis einer Praxisphase laut Anhang „Praktikumsordnung“. Erfolgreiches Absolvieren des Praktikumsberichtes/ dokumentierten Selbststudiums oder einer Präsentation einer Evaluation im Rahmen der angebotenen Lehr- und Veranstaltungsformen.
Noten	Die Prüfungsleistung wird mit bestanden / nicht bestanden bewertet. Die Prüfungsleistung geht nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Arbeitsaufwand	Praktikum 280-300 Stunden Workshopangebot: 30 Stunden Präsentation der Evaluation: 30 Stunden  oder Praktikum 280-300 Stunden Dokumentiertes Selbststudium/ Praktikumsbericht: 60 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 8.1 „Externes Modul“ (Profil-Wahlpflichtmodul)</b>
<b>Modulcode</b>	
<b>Studiengang</b>	<b>Je nach Wahl</b>
<b>Leistungspunkte</b>	<b>Importmodul</b>
<b>Inhalt und Qualifikationsziel</b>	6 LP
<b>Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen</b>	
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	
<b>Noten</b>	
<b>Turnus des Angebots</b>	
<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Dauer des Moduls</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 8.2 „Externe Module“ (Profil-Wahlpflichtmodul)</b>
<b>Modulcode</b>	
<b>Studiengang</b>	<b>Je nach gewähltem Modul</b>
<b>Leistungspunkte</b>	<b>Importmodul</b>
<b>Inhalt und Qualifikationsziel</b>	6 LP
<b>Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen</b>	
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	
<b>Noten</b>	
<b>Turnus des Angebots</b>	
<b>Arbeitsaufwand</b>	
<b>Dauer des Moduls</b>	

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Modul 9 „Masterabschlussprüfung“</b>
<b>Modulcode</b>	<b>03 142 008 00</b>
<b>Studiengang</b>	<b>M.A. Soziologie</b>
Leistungspunkte	24 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>(1) Inhalt: Master-Arbeit und mündliche Prüfung</p> <p>(2) Qualifikationsziel / Praxis- und Berufsorientierung: Eigenständige Vertiefung und Darstellung eines soziologischen Themas über einen längeren Zeitraum. Die mündliche Prüfung behandelt ein Thema, das nicht in Verbindung mit dem Thema der Master-Arbeit steht. Befähigung zum selbstständigen Konzipieren, Planen und Umsetzen von Forschungsvorhaben, auch Hinführung und Befähigung zur Planung einer Promotion.</p> <p>(3) Schlüsselqualifikation: Die Master-Arbeit ist eine Prüfungsarbeit, mit der der Kandidat oder die Kandidatin die Fähigkeit nachweisen soll, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gegenstandsbereich der Soziologie selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Master-Arbeit soll zeigen, dass die Kandidatin bzw. der Kandidat das Fach in angemessener Weise beherrscht.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Master-Arbeit (Bearbeitungszeit 4 Monate) [20 LP]</p> <p>mündliche Prüfung (30 min. Dauer) [4 LP]</p>
Lehr- und Prüfungssprache	deutsch oder englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Module 1-6.1 müssen bestanden sein.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Soziologie und Sozialforschung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen beider Modulprüfung mit mindestens 5 Punkten.
Noten	Die Modulprüfung wird nach dem Notenschema (0-15 Punkte) gemäß § 28 der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Bachelorstudiengängen bewertet.
Turnus des Angebots	jedes Semester
Arbeitsaufwand	720 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester